

Saison 2026/2027

Würth Philharmoniker

Seit ihrer Gründung im Jahr 2017 und ihrem ersten Auftritt anlässlich der Eröffnungsfeierlichkeiten des Carmen Würth Forum überzeugen die Würth Philharmoniker als dort angesiedeltes Orchestra in Residence mit einem breiten Repertoire von klassischen bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen ihr Publikum. Das Orchester ist ein weiterer Meilenstein des kulturellen Engagements der Unternehmensgruppe Würth neben den Kunstaktivitäten. Chefdirigent der Würth Philharmoniker ist seit 2020 Claudio Vandelli.

Mit Maestro Kent Nagano haben die Würth Philharmoniker eine ganz besondere Verbindung – er dirigierte das Orchester bei ihrem allerersten Konzert und kehrte seither immer wieder nach Künzelsau zurück. Seit 2025/26 begrüßen die Würth Philharmoniker Kent Nagano als ihren Ehrendirigenten.

Mit ihrem kraftvollen Klang und nuancierten Interpretationen bringen die Würth Philharmoniker Musik von außergewöhnlicher Qualität in ihre Heimatregion Hohenlohe, was sie als professionelles Sinfonieorchester in der Region einzigartig macht. In ihrer noch jungen Biografie erspielten sie sich innerhalb kürzester Zeit einen herausragenden Ruf und in jeder Saison empfangen sie renommierte Künstlerinnen und Künstler am Pult und auf der Bühne in Künzelsau.

Bei Gastspielen in bedeutenden Konzertsälen treten die Würth Philharmoniker auch international in Erscheinung. Sie spielten unter anderem im Concertgebouw in Amsterdam, in der Londoner Cadogan Hall, im Festspielhaus Baden-Baden, beim George Enescu Festival in Bukarest, im Großen Festspielhaus Salzburg sowie im Goldenen Saal des Musikvereins Wien, in der Liederhalle Stuttgart, in der Dubai Opera und in der Philharmonie Berlin.

In ihrer zehnten Saison 2026/27 präsentieren die Würth Philharmoniker erneut große Konzerte im Carmen Würth Forum mit international bekannten Solistinnen und Solisten. Es ist unter anderem gelungen, Rudolf Buchbinder, Pablo Ferrández, Albrecht Mayer und María Dueñas zu gewinnen. Neben Chefdirigent Claudio Vandelli stehen häufig renommierte Gastdirigenten und -dirigenten am Pult der Würth Philharmoniker, darunter David Afkham, Bar Avni, Vasily Petrenko, Erster Gastdirigent Martin Panteleev und Ehrendirigent Kent Nagano.

Darüber hinaus sind die Würth Philharmoniker in der Saison 2026/27 im Rahmen von Gastspielen im Großen Festspielhaus Salzburg, auf Schloss Neuenstein und im Würth Haus Rorschach zu erleben.

Im Eigentum der Reinhold Würth Musikstiftung befinden sich mehrere historisch bedeutende Instrumente, insbesondere die Violine „Ex Ries“ aus dem Jahr 1693 des italienischen Geigenbaumeisters Antonio Stradivari, die seit 2020 von Veronika Eberle gespielt wird. Zudem unter anderem eine Geige von Giovanni Battista Gabrielli aus dem Jahre 1770, derzeit an die russische

Geigerin Ksenia Dubrovskaya verliehen, sowie eine Violine von Tommaso Balestrieri, Mantua ca. 1783-85, die vom Konzertmeister der Würth Philharmoniker, Catalin Desaga, gespielt wird. Geschäftsführer der Reinhold Würth Musikstiftung gGmbH sind C. Sylvia Weber und Prof. Dr. Lars Rehfeld.

[Bitte nehmen Sie Änderungen an dieser Biografie nur in Abstimmung mit der Reinhold Würth Musikstiftung gGmbH vor]